



Gemeinde Dellach im Drautal

9772 Dellach im Drautal Telefon (04714) 2340 Fax 2343
E-mail: dellach-drau@ktn.gde.at UID-Nr.: ATU26008101

Niederschrift

über die Sitzung 3/2008 des
Gemeinderates der Gemeinde Dellach im Drautal
am Montag, 14.07.2008 mit Beginn um 19:00 Uhr im Sitzungssaal

Die Einladung erfolgte am 7. 7. 2008 durch Einzelladung **(lt. Anlage A)**.

A n w e s e n d :

BGM	DI Wernisch Ambros	Vorsitzender
VBGM	Egger Walter	1. Vizebürgermeister
VBGM	Pirker Johannes	2. Vizebürgermeister
GV	Kubin Helmuth	GV-Mitglied
GR	Prantner Harald	GR-Mitglied
GR	Klocker Claudia	GR-Mitglied
GR	Goldberger Erna	GR-Mitglied
GR	Lerchster Kurt	GR-Mitglied
GR	Biechl Ulrike	GR-Mitglied
GR	Gatterer Johann	GR-Mitglied
GR	Huber Hannes	GR-Mitglied
GR	Resei Franz	GR-Mitglied
GR	Pirker Johann	GR-Mitglied
GR	Kohlmayr Johann	GR-Mitglied
GR	Oberdorfer Hubert	GR-Mitglied
BL	Gall Herbert	kaufm. Leiter GesmbH
SB	Egarter Liselotte	Sachbearbeiter(in)
FV	Weneberger Hermann	Finanzverwalter
AL	Duregger Josef	Schritfführer

A b w e s e n d :

Die Sitzung war öffentlich!

Die Sitzung war beschlussfähig!

Es waren keine Zuhörer anwesend.

Tagesordnung

1	Bestellung der Niederschriftsfertiger
2	Kläranlage Dellach/Berg - Schlammvererdung; Auftragsvergabe für Generalunternehmerleistungen zur Herstellung von Vererdungsbeeten
3	Einzelinvestitions- und Finanzierungsplan für das außerordentliche Vorhaben "Energetische Sanierung der Volksschule Dellach"
4	Änderung des Einzelinvestitions- und Finanzierungsplanes für das außerordentliche Vorhaben "Gewährung von Zuschüssen für die Errichtung eines Heilklimastollens"
5	a) Grundsatzbeschluss über die Gestaltung von Verkehrsflächen im Ortsraum und b) Auftragsvergabe für die Erarbeitung von Entwürfen zur Gestaltung der Oberflächen im Ortsraum

Verlauf der Sitzung:

Bürgermeister DI. Ambros Wernisch begrüßt alle anwesenden Gemeinderatsmitglieder, bedankt sich für das pünktliche Erscheinen und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass alle Mitglieder des Gremiums anwesend sind und dass somit die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates gegeben ist. Weiters begrüßt er die zur Sitzung als Sachbearbeiter beigezogenen Gemeindebediensteten und den kaufmännischen Leiter der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH. Herbert Gall.

1	Bestellung der Niederschriftsfertiger
---	---------------------------------------

Als Fertiger für die Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung werden die Gemeinderatsmitglieder Erna Goldberger und Franz Resei bestellt.

2	Kläranlage Dellach/Berg - Schlammvererdung; Auftragsvergabe für Generalunternehmerleistungen zur Herstellung von Vererdungsbeeten
---	---

Bgmst. DI Ambros Wernisch berichtet, dass für das gegenständliche Vorhaben die Unterlagen allen Gemeinderatsfraktionen als Beratungsgrundlage zugegangen sind. Der Vorsitzende verweist darauf, dass sich die Gemeinden Berg und Dellach einvernehmlich für die Vererdung des bei der Kläranlage Berg/Dellach anfallenden Klärschlammes ausgesprochen haben. Dabei wird der im Schlammstapelspeicher eingedickte Klärschlamm in drei mit Schilf bepflanzte Vererdungsbeete gepumpt, wo er ca. 10-15 Jahre lagert, bevor er nach Vorliegen der entsprechenden Gütenachweise beispielsweise im Landschaftsbau verwendet werden kann. Die Beete bestehen im Wesentlichen aus ca. 2 m hohen Erddämmen, Folienabdichtungen und mit Schilf bepflanztem und mit Drainagerohren versehenen Filterkörper und weisen ein Nutzungsvolumen von ca. 1.500 m³ pro Beet auf. Die Generalunternehmerleistungen zur Errichtung der Schlammvererdungsbeete bei der Kläranlage Dellach/Berg wurden vom Büro Steinbacher + Steinbacher, Ziviltechniker KEG, 9772 Dellach, namens der Gemeinde Dellach im Drautal im offenen Verfahren ausgeschrieben.

Bis zum Termin der Anbotsabgabe haben insgesamt fünf Firmen Angebote abgegeben. Aufgrund der Verlesung der Angebotssummen ergibt sich folgende Reihung der Bieter:

Strabag AG, Triglavstraße 9 9500 Villach	€ 336.852,21
Plantrans GmbH 9821 Obervellach 168	€ 385.030,82, (inkl. 3% Nachlass)
Winkler Bau GmbH Bahnhofstraße 265 9761 Greifenburg	€ 478,769,73
Swietelsky Bau GmbH Peraustraße 32 9500 Villach	€ 494,022,99
Teerag Asdag AG Robertstraße 32 9020 Klagenfurt	€ 513.566,51

Die Angebotsprüfung hat ergeben, dass das Angebot der Fa. Strabag AG als Billigstbieter ermittelt wurde.

Der Vorsitzende berichtet weiters, dass diesbezüglich bereits ein Gemeinderatsbeschluss der Gemeinde Berg vorliegt, in dem die Generalunternehmerleistungen an die Firma STRABAG vergeben wurden. Weiters erklärt der Vorsitzende, dass der Vergabebeschluss so zu formulieren ist, dass die Auftragserteilung nur dann erfolgt, wenn bei einem allfälligen Nachprüfungsverfahren vor dem Unabhängigen Verwaltungssenat Kärnten (UVS) kein anderes Ergebnis zustande kommt.

Da keine Fragen zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegen, stellt der Vorsitzende namens des Gemeindevorstandes den Antrag auf folgenden Gemeinderatsbeschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Dellach im Drautal beschließt aufgrund der Angebotsprüfung der Fa. Steinbacher + Steinbacher den Zuschlag für die im offenen Verfahren ausgeschriebenen Generalunternehmerleistungen zur Errichtung der Schlammvererdungsbeete bei der Kläranlage Dellach/Berg an die Firma

**Strabag AG
Triglavstraße 9
9500 Villach**

mit einer	
Nettoauftragssumme von	€ 336.852,21
zzgl. 20% MWSt.	€ 67.370,44

Auftragssumme inkl. MWSt. € 404.222,65

mitzuteilen.

Weiters wird der Beschluss gefasst, den Auftrag für die ausgeschriebene Leistung an die STRABAG AG zu erteilen, und zwar unter der aufschiebenden Bedingung, dass bei einem

allfälligen Nachprüfungsverfahren vor dem Unabhängigen Verwaltungssenat Kärnten (UVS) kein anderes Ergebnis zustande kommt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- | | |
|---|--|
| 3 | Einzelinvestitions- und Finanzierungsplan für das außerordentliche Vorhaben "Energetische Sanierung der Volksschule Dellach" |
|---|--|

Auf Ersuchen des Vorsitzenden erläutert der Finanzverwalter Hermann Weneberger den Einzelinvestitions- und Finanzierungsplan für das ao. Vorhaben „Energetische Sanierung der Volksschule Dellach“, welcher allen Gemeinderatsfraktionen vor dieser Sitzung termingerecht ausgehändigt wurde. Der Finanzierungsplan umfasst die Laufzeit 2007 bis 2008 und sieht eine Gesamtinvestition von € 295.000,00 vor. Die Finanzierung erfolgt durch Bedarfszuweisungsmittel, Mittel vom Schulaufonds für Volks- und Sonderschulen und Zuschuss des ordentlichen Haushaltes.

Namens des Gemeindevorstandes stellt der Vorsitzende Bürgermeister DI. Ambros Wernisch den Antrag, den Einzelinvestitions- und Finanzierungsplan für das Vorhaben „Gewährung von Zuschüssen für die energetische Sanierung der Volksschule“ mit der Laufzeit von 2007 bis 2008 und Investitions- und Finanzierungssummen von je € 295.000,- **(lt. Anlage B zur Sitzungsniederschrift)** zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- | | |
|---|--|
| 4 | Änderung des Einzelinvestitions- und Finanzierungsplanes für das außerordentliche Vorhaben "Gewährung von Zuschüssen für die Errichtung eines Heilklimastollens" |
|---|--|

FV Hermann Weneberger erklärt die Änderung des Einzelinvestitions- und Finanzierungsplanes für das außerordentliche Vorhaben „Gewährung von Zuschüssen für die Errichtung eines Heilklimastollens“. Das betreffende Vorhaben erstreckt sich über die Jahre 2006 bis 2010. Entwürfe des Finanzierungsplanes sind allen Gemeinderatsfraktionen vor der Sitzung termingerecht zugegangen. Der Finanzverwalter informiert, dass ein Investitionsvolumen von € 700.000,- vorgesehen ist, welches über Bedarfszuweisungs- und Sonderbedarfszuweisungsmittel aufgebracht wird und in den Jahren 2006 bis 2008 als Investitionszuschuss an die Tourismus GesmbH weitergegeben wird.

Da seitens der Gemeinderatsmitglieder keine Anfragen zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegen, stellt der Vorsitzende Bürgermeister DI. Ambros Wernisch den Antrag, den Einzelinvestitions- und Finanzierungsplan für das Vorhaben „Gewährung von Zuschüssen für die Errichtung eines Heilklimastollens“ mit der Laufzeit von 2006 bis 2010 und Investitions- und Finanzierungssummen von je € 700.000,- **(lt. Anlage C zur Sitzungsniederschrift)** zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- | | |
|---|--|
| 5 | a) Grundsatzbeschluss über die Gestaltung von Verkehrsflächen im Ortsraum und
b) Auftragsvergabe für die Erarbeitung von Entwürfen zur Gestaltung der Oberflächen im Ortsraum |
|---|--|

Der Vorsitzende stellt fest, dass nach Abschluss der Bauarbeiten für die Ortskanalisation an den meisten Straßenzügen im Ortsbereich Sanierungsarbeiten notwendig sind. In

Verbindung mit diesen Wiederherstellungsmaßnahmen bietet sich die Neugestaltung der derzeit relativ großen Asphaltflächen an. Die Gemeinde hat daher das Raumplanungsbüro DI. Johann Kaufmann, Klagenfurt, das auf Referenzen in zahlreichen Kärntner Gemeinden verweisen kann und beispielsweise die Ortsraumplanung in der Nachbargemeinde Irschen durchgeführt hat, kontaktiert und um ein Angebot für einen Gestaltungsvorschlag ersucht. Nach einer ersten Ortsbegehung hat das Büro DI. Kaufmann der Gemeinde einen Honorarvorschlag unterbreitet, mit welchem ein ungefährender Planungsumfang festgelegt und für ein Honorar von brutto € 14.400,- folgende Leistungen angeboten wird:

- Herstellung von händisch gearbeiteten Vorentwürfen im Maßstab 1:200 und digital gefertigten Entwürfen im Maßstab 1:100 für den engeren Ortsbereich;
Für die Ausführungsplanungen und örtliche Bauaufsicht schlägt DI. Kaufmann die Zusammenarbeit mit einem örtlichen Ziviltechniker, etwa dem Büro Ing. Mersich, vor. Einzelne Gestaltungselemente könnten auch ohne Detailplanung im Rahmen der Asphaltierungsarbeiten umgesetzt werden.
- Begehung vor Ort mit den Mitgliedern des Gemeindevorstandes, um Anregungen in die Entwürfe aufzunehmen;
- Fertigstellung der Vorentwürfe etwa 4 Wochen ab Auftragserteilung;
- Gestaltungsentwürfe und Grobkostenschätzung in weiteren 4 Wochen;
auf Wunsch der Gemeinde Abschlusspräsentation im Gemeinderat;

Der Vorsitzende stellt fest, dass zuerst ein Grundsatzbeschluss betreffend der Gestaltung von Verkehrsflächen im Ortsraum gefasst werden soll, um in weiterer Folge den Auftrag für die Erarbeitung von Entwürfen zur Gestaltung der Oberflächen im Ortsraum zu vergeben.

Nach eingehender Debatte stellt der Vorsitzende namens des Gemeindevorstandes nachstehende Anträge zur Beschlussfassung im Gemeinderat:

a) Der Gemeinderat der Gemeinde Dellach im Drautal legt fest, dass im Zuge der Sanierung von Straßen im Ortskern Dellach nach den Kanalisierungsarbeiten eine Neugestaltung der Straßen- und Ortsraumflächen nach einem vom Gemeinderat noch zu beschließenden Gestaltungsentwurf erfolgen soll.

b) Der Gemeinderat erteilt dem Raumplanungsbüro DI. Johann Kaufmann, 9020 Klagenfurt, Benediktinerplatz 10, aufgrund des Honorarangebotes vom 16. 6. 2008 den Auftrag zur Erstellung von Vorentwürfen und Entwürfen für die Gestaltung der Oberflächen im Ortsraum Dellach mit der angebotenen Honorarsumme von brutto € 14.400,-.

Beide Anträge werden einstimmig angenommen.

Nach Erledigung des Tagesordnungspunktes 5) bedankt sich der Vorsitzende bei den Gemeinderatsmitgliedern für die rege Mitarbeit und schließt um 20.30 Uhr den offiziellen Teil der Gemeinderatssitzung.

Der Vorsitzende:	Der Niederschriftsfertiger:	Der Niederschriftsfertiger:	Der Schriftführer:
Bgmst. DI. Ambros Wernisch	GR Erna Goldberger	GR Franz Resei	AL Josef Duregger

Berichte der Gemeinderatsmitglieder:

Der kaufm. Leiter der Tourismus und Infrastruktur Dellach GmbH Herbert Gall teilt allen Gemeinderatsmitgliedern Folder vom Heilklimastollen aus, berichtet über den derzeitigen Stand und beantwortet Fragen betreffend des Heilklimastollens. Der Vorsitzende bedankt sich beim kaufm. Leiter für sein Engagement und seinen Arbeitseinsatz.

Vizbgm. Pirker Johannes bringt zur Kenntnis, dass in der letzten Beiratssitzung beschlossen wurde, die Public-Viewing-Anlage, welche für die EM 2008 angekauft wurde, an einheimische und auswärtige Vereine und Institutionen weiterzuvermieten. Für die Vereine des Ortes soll die Anlage zu einem Preis von € 600,- verliehen werden. Da bei den Public Viewing Veranstaltungen 4 ortsansässige Vereine mitgearbeitet haben, erkundigt sich der Vizebürgermeister, ob es möglich wäre, den an diesen Veranstaltungen mitwirkenden Vereinen einen günstigeren Betrag zur verrechnen. Vom Gemeinderat wird einvernehmlich festgelegt, dass den bei den Public Viewing Veranstaltungen mithelfenden Vereinen die Anlage einmalig zu einem bevorzugten Preis von € 100,- weiter vermietet wird.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Vorsitzende dankt für die rege Mitarbeit und schließt um 20.45 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende:	Der Niederschriftsfertiger:	Der Niederschriftsfertiger:	Der Schriftführer:
Bgmst. DI. Ambros Wernisch	GR Erna Goldberger	GR Franz Resei	AL Josef Duregger